



Der Wettbewerb - und dann?

Danke für eure Antworten.

Natürlich arbeite ich in den Werkstätten und einer eigenen Arbeitsgruppe an meinen und an anderen Texten.

Ich möchte auch weder für das Orga-Team noch für Wettstreitende mehr Arbeit herauf beschwören und finde die Wettbewerbe immer sehr anregend.

Nein, RaC, wir sind alle keine Profis, aber alle, selbst Profis, können und sollten noch lernen und sich weiterentwickeln.

Und das funktioniert nur, wenn die Kommentatoren ihre Ausdrucksfähigkeit auch beim Kritisieren beweisen.

"Mich stört, dass du zu viele Adjektive gebrauchst" ist m.E. zielführend, denn dann kann ich meinen Text auf diese Anmerkung hin überprüfen.

"ich mag ja so Sätze nicht" ist dagegen so überflüssig wie ein Kropf.

Das ist, was mir aufgefallen ist.

Sehr, sehr viele haben sich sehr große Mühe mit den Kommentaren gegeben - und es geht hier übrigens nicht nur um meinen Text! - aber einige Kommentare üben zwar negative Kritik, die ich akzeptiere, aber ohne jede Begründung oder Zielführung.

Dann wäre "kommentiert um Punkte zu vergeben" sinnvoller.

Aber ich habe eingesehen, dass man das wahrscheinlich nicht ändern kann.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).